



Hamburg 06.06.2023

Protokoll der Elternratsitzung am 25.5.2023 über Jitsi

Sitzungsleitung: Nina Wiese

Protokoll: Marie Lange

TOP 1 Bericht der Schulleitung

Herr Reich berichtet, dass die Anmeldephase nun abgeschlossen ist und alle Erstwünsche der Schulanfänger für die Frohmeschule erfüllt werden konnten. Im neuen Schuljahr starten fünf neue 1. Klassen und zwei Vorschulklassen.

Personelle Entwicklungen sind geplant, zwei neue Kolleginnen werden im kommenden Schuljahr das Team verstärken und weitere sollen noch hinzukommen.

Die Bundesjugendspiele/Spiel- und Sporttag, das Fußballturnier, ein gemeinsames Singen, die Verabschiedung der Viertklässler im Freizeitzentrum und der letzte Schultag vor den Sommerferien lassen das Schuljahr so langsam ausklingen.

TOP 2 Bericht der GBS-Leitung

Herr Brockmann berichtet von den Vorbereitungen für das Fußballturnier, zu dem zwei externe Schiedsrichter von der Julius-Leber-Schule dazu kommen.

Außerdem läuft die Planung und Vorbereitung für das neue Schuljahr:

- Anmeldungen
- Personalplanung
- Kursprogramm (wieder mehr verbindliche Angebote)
- „Hamburger Parcours“ (Förderung von leistungsschwachen und leistungsstarken Kindern des zweiten Jahrgangs im sportlichen Bereich)
- Aufstellung von neuen Regeln fürs Mittagessen

TOP 3 Berichte aus anderen Gremien

KER – siehe Protokoll

SV – Sitzung nächste Woche/ keine Neuigkeiten

Baugruppe – beschäftigt sich aktuell mit einem Konzept dafür, wie man nach Abschluss der Bauphase im Schulalltag den neuen Gebäuden gut miteinander verbinden kann, Stichwort „Schuldorf“, hierzu wird eine Präsentation erstellt, die dem Elternrat vorgestellt werden wird.

TOP 4 Präsentation zum Thema Konfliktbewältigung und -vermeidung an der Frohmeschule
Von Helen Eiken und Katrin Lange (GBS)

Themen sind unter anderen:

- Leitfaden für Eltern – Wer ist der richtige Ansprechpartner für mich?
- Schulregeln für den Vor- und Nachmittag
- Umgang mit Konflikten im Allgemeinen
- Präventive Maßnahmen

In diesem Konzept steckt viel Arbeit und Erfahrung. Man wünscht sich von Seiten der Elternschaft das Vertrauen in die Schule, dass mit jeder Art von Konflikt richtig umgegangen werden kann und, dass eine gute Kommunikation zwischen der Schule und den Familien zu individuellen Lösungen führen kann. Über die Klassenlehrer*innen, die GBS-Betreuer*innen und die Schulleitung hinaus, ist auch unsere Beratungslehrerin Frau Katrin Lange eine Ansprechpartnerin.

Aus den Reihen der Eltern meldet sich Frau Hellmig mit der Schilderung eines Vorfalles am Nachmittag zu Wort, der sich in einer zweiten Klasse zugetragen hat. Sowohl die Schulleitung, als auch Frau Lange (Beratungslehrerin) bestärkt die Eltern, ihre Kinder zu ermutigen, offen mit ihren Lehrkräften zu sprechen, wenn es Klärungsbedarf gibt und solche Themen auch mit in die Klassenratstunden zu nehmen, die eigens für solche Themen geschaffen wurden.

Das gesamte Konzept zur Konfliktlösung und -Vermeidung soll in Zukunft auch näher an die Eltern herangetragen werden.

TOP 5 Sonstiges

Herr Reich bedauert sehr, dass man nach reiflicher Überlegung zu dem Schluss kommen musste, dass der verbindliche Schachunterricht in allen Klassenstufen nicht mehr geleistet werden kann. Verschiedene Parameter, die zu der Auszeichnung „Schachschule“ erforderlich sind, können nicht mehr erfüllt werden.

Trotzdem soll das Thema Schach weiterhin folgendermaßen Raum bekommen an der Frohmeschule:

- In Klasse 1, wenn Interesse der Kinder, zeitliche Möglichkeiten und vorhandene Kompetenzen der Lehrkräfte es ermöglichen, kann ein spielerisches Heranführen an das Schachspiel Bestandteil des Unterrichts werden, nicht verbindlich
- In Klasse 2, verbindlicher Schachunterricht als Fach
- In Klasse 3, als Begabtenförderung für Interessierte als AG am Nachmittag
- In Klasse 4, nicht verbindlich, aber nach Bedarf weiterhin als AG

Man ist weiterhin aktiv im Austausch innerhalb des Kollegiums über die Möglichkeiten, den Kindern besondere Anreize zu bieten. Auch das sogenannte „Drehtürprinzip“ wird von Klasse 1 – 4 angeboten, ist aber immer abhängig von der Anzahl der Personen, die bereit sind, qualitativ hochwertige Kurse anzubieten.

Ein weiteres Thema ist das Sommerfest der GBS am 29.6. von 13 – 16 Uhr, zu dem es auch noch eine Information an die Eltern geben wird, in der auch um Mithilfe und Kuchenspenden gebeten wird.